

Ressort: Politik

SPD und Union wollen Erhöhung der Strompreise angeblich verhindern

Berlin, 21.07.2013, 02:20 Uhr

GDN - SPD und Union sind angeblich entschlossen, den sich abzeichnenden weiteren Anstieg der Strompreise im kommenden Jahr abzuwenden. CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt sagte "Bild am Sonntag": "Die Bürger dürfen nicht den Eindruck bekommen, dass die Energiewende wesentlich in ihrem Geldbeutel stattfindet."

Die CSU wolle eine Lösung des Problems durch eine EEG-Reform. "Das wird jedoch im Bundesrat von SPD und Grünen blockiert, genauso wie die energetische Gebäudesanierung", so Dobrindt weiter. SPD-Fraktionsgeschäftsführer Thomas Oppermann forderte eine Senkung der Stromsteuer um 25 Prozent: "Wir wollen in dem Umfang, in dem wir Erneuerbare Energie haben, derzeit sind das 25 Prozent, die Stromsteuer senken. Das wären rund zwei Milliarden Euro Entlastung für die Stromkunden in Deutschland." Die CSU signalisierte hier ein Entgegenkommen. Generalsekretär Dobrindt: "Ein weiterer erheblicher Anstieg der Strompreise muss verhindert werden. Wenn es uns nicht gelingt, schnellstens eine Energiepreisbremse über eine EEG-Reform umzusetzen, müssen wir uns über die Stromsteuer Gedanken machen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18064/spd-und-union-wollen-erhoehung-der-strompreise-angeblich-verhindern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619